

Schwungvoller Start in Fasching

"Auf geht's zum Bürgerball!" Mit dieser Einladung bat die Krieger- und Soldatenkameradschaft Bad Endorf alle Endorfer traditionell zum Faschingsauftakt in den Festsaal Seif.



© OVB

Das neue Bad Endorfer Prinzenpaar Prinz Andi II und seine Prinzessin Sandra I mit dem Hofstaat. Foto re

Bad Endorf - Erfreulich viele Ballgänger waren in diesem Jahr der Einladung durch Vorstand Sebastian Hofstetter gefolgt. Allen voran Bürgermeisterin Gudrun Unverdorben sowie ihr Stellvertreter Hieronymus Stockinger. Auch zahlreiche Gemeinderäte und Vorstände mit ihren Vereinsabordnungen zählten zu den Besuchern. Aus der Nachbargemeinde Höslwang kam Bürgermeister Josef Eisner, um sich die Amtsübernahme der "Leihgabe" in Form des neuen Endorfer Faschingsprinzen anzusehen.

Ein herzliches Willkommen zu den Eltern der neuen Regenten mit Familien sowie an die Musikkapelle "die Zimsseer" schlossen die Begrüßung von Sebastian Hofstetter. Die Ehrengäste eröffneten mit der ersten Tanzrunde den Ball.

"Seefahrt Ahoi" hieß es dann zum Auftritt der Kinder- und Jugendgarde Bad Endorf. Der Ordensverleihung an Bürgermeisterin und den Vorstand folgte der Marsch der Jugendgarde, die Schau der "Girlys" und der Prinzenwalzer mit dem gemeinsamen Finale. Vor dem abschließenden Schauteil der Jugendgarde wurde noch von Hofmarschall, "Kapitän" Maxi, das neue Kinderprinzenpaar von Bad Endorf vorgestellt. Prinz Dominik und Prinzessin Katharina herrschen in dieser Saison über das närrische Kindervolk.

Einige Tanzrunden später wurde die Endorfer Faschingsgilde mit komplettem Hofstaat auf die Bühne "gespielt" und das Wort an Hofmarschall Paul Arnold weitergegeben.

Nach seiner Begrüßung, durfte das letztjährige Prinzenpaar noch einmal seinen Prinzenwalzer zeigen und sich mit guten Ratschlägen und einem kleinen "Erste Hilfe Set" für die neuen Regenten vom Endorfer Publikum verabschieden.

Im offiziellen Teil wurde Bürgermeisterin Unverdorben auf die Bühne gebeten, um den Schlüssel der Marktgemeinde an das neue Prinzenpaar, Prinz Andi II., glänzender Partyprinz vom Land der blühenden Erholung, und seine Lieblichkeit Prinzessin Sandra I., strahlende Tennishoheit aus dem Reich der Jodquellen, zu übergeben. Die nun "arbeitslose" Bürgermeisterin wurde aber sofort vom Hofmarschall für die närrische Zeit als "mobiles Warnsystem für die heimkehrende Faschingsgilde" verpflichtet.

Dann erfolgte die erste offizielle Ordensverleihung des neuen Prinzenpaares. Neben den Orden für Bürgermeisterin und Vorstandschaft der Krieger- und Soldatenkameradschaft sowie zahlreichen Auszeichnungen der Eltern, Freunde und Gönner der neuen Regenten wollten sich der Veteranenverein auch noch mit einem Orden an Resi Mittwoch für ihre langjährige Tätigkeit als Plakatausträgerin und die tatkräftige Unterstützung in der Vereinsküche beim Gartenfest bedanken.

Den Grußworten des ebenfalls im Publikum sitzenden neuen Prinzenpaares aus Vogtareuth folgte die Proklamation von Andi II. und Sandra I. mit ihren ganz eignen Paragraphen.

Der Prinzenwalzer, der schwungvolle Gardemarsch und die Show des neuen Prinzenpaares lösten Beifallsstürme unter den Ballgästen aus. Viele gut besuchte Tanzrunden später wurde dann noch der Showteil der Faschingsgilde unter dem Motto "Vampires Alive" quasi als Mitternachtshow erstmals dem Endorfer Publikum präsentiert. Der Bürgerball des Veteranenvereins Bad Endorf klang auf der Tanzfläche mit reichlichen Zugaben der Musik stimmungsvoll aus.

Mehr dazu unter www.rosenheim24.de/fasching